



Pressemitteilung

06.11.2024

CERES AWARD 2024: Christoph Terhorst aus Walchum in Niedersachsen ist Energielandwirt des Jahres

Berlin, 31. Oktober 2024 – Beim diesjährigen CERES AWARD ist Christoph Terhorst aus Walchum im Landkreis Emsland (Niedersachsen) zum besten Energielandwirt gekürt worden. *agrarheute*, die führende Informationsquelle zur deutschen Landwirtschaft aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*, ehrte ihn am gestrigen Abend im Rahmen der festlichen Gala „Nacht der Landwirtschaft“ in Berlin.

Christoph Terhorst hat die Juroren der Kategorie Energielandwirt im CERES AWARD durch seine klare Vision überzeugt. Der findige Landwirt zeigt, dass man auch als kleiner Betrieb mithalten kann. „Er hat seine Leidenschaft konsequent verfolgt und auf der grünen Wiese ein erfolgreiches Unternehmen geschaffen“, heißt es in der Begründung der Jury. Juroren in dieser Kategorie sind Julia Schürer von *agrarheute*, Dr. Matthias Baum von der R+V Versicherung und Bettina Bischof von der Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

Gerade einmal 5 ha groß ist der Betrieb von Christoph Terhorst, dennoch bewegt er einiges: „Man muss keinen großen Hof im Kreuz haben, um etwas anzufangen, man kann auch etwas klein anfangen und neu entwickeln“, beschreibt der Energielandwirt aus Walchum, der sich neben der Geflügelhaltung vor allem auf die Energieerzeugung konzentriert. In seiner Biogasanlage landet neben Festmist von Hühnern, Rindern und Pferden auch ein geringer Anteil Biomasse vom Feld. Neben Strom und Wärme liefert seine Biogasanlage vor allem Biomethan. Christoph Terhorst hat seine Biomethananlage für den Kraftstoffmarkt zertifizieren lassen und vertreibt seit neuestem seinen eigenen Kraftstoff unter dem Markennamen „Sprit aus Shit“.

Die R + V Allgemeine Versicherung AG, Kategoriensponsor Energielandwirt im CERES AWARD, zeigt sich beeindruckt von den Leistungen der Landwirtschaft. Jens Hasselbächer, Mitglied im Vorstand der R+V Allgemeine Versicherung AG, erklärt in einem Statement: „Der CERES AWARD zeichnet Landwirte und Landwirtinnen aus, die durch herausragendes Engagement und Innovationsgeist neue Maßstäbe setzen. Als Wegbereiter geben diese täglich ihr Bestes, um die Energiewende voranzutreiben und gleichzeitig hochwertige Lebensmittel zu produzieren. Mit großem Verantwortungsbewusstsein und Leidenschaft tragen sie so zur Steigerung eines nachhaltigen und gesunden Lebensstils innerhalb der Gesellschaft bei“.

Simon Michel-Berger, Chefredakteur *agrarheute*, nennt den CERES AWARD die Leistungsschau der Landwirtschaft und gratulierte den Gewinnern herzlich. Er betont: „Auf Ihren Betrieben sind die Prinzipien der Nachhaltigkeit und der Kreislaufwirtschaft feste Bestandteile. Dadurch beweisen Sie der Gesellschaft: Die Landwirtschaft ist nicht ‚old fashioned‘, sie ist eine wichtige Zukunftsbranche, die Antworten auf die drängenden Herausforderungen unserer Zeit gibt“.

Der CERES AWARD, der in diesem Jahr zum 11. Mal verliehen wird, gilt als hohe Auszeichnung in der deutschen Landwirtschaft. Gekürt werden Gewinner in den sieben Kategorien Ackerbauer, Energielandwirt, Junglandwirt, Rinderhalter, Schweinehalter, Geflügelhalter und Unternehmerin. Die Siegerinnen und Sieger dieser Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro, der Gesamtsieger, die Landwirtin oder der Landwirt des Jahres, erhält 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt.

Über 180 Landwirtinnen und Landwirte aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland haben sich in diesem Jahr für den CERES AWARD beworben. Bei diesem Wettbewerb geht es neben guten wirtschaftlichen Ergebnissen vor allem um innovative und nachhaltige Ideen bei der Unternehmensführung und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. 21 Betriebe, drei je Kategorie, hatte die Jury anhand eines umfangreichen Bewertungssystems in die Shortlist gewählt und auf ihren Höfen beurteilt. Zusammengesetzt sind die Jurorenteams aus je einem *agrarheute*-Fachredakteur, einem Repräsentanten eines Fachverbandes sowie einem Vertreter des jeweiligen Kategoriensponsors. Auf der festlichen Gala „Nacht der Landwirtschaft“ hat *agrarheute* die

sieben Kategoriensieger sowie den Gesamtsieger, den Landwirt des Jahres, verkündet und ausgezeichnet.

Terhorst hat sich in der Kategorie Energielandwirt gegenüber Thomas Andresen aus Schleswig-Holstein und Heinrich Gärtner aus Bayern durchgesetzt.

Die sieben Kategoriensieger des CERES AWARDS 2024 im Überblick:

- Michael Grimm aus Baden-Württemberg (Kategorie Ackerbau)
- Christoph Terhorst aus Niedersachsen (Kategorie Energielandwirt)
- Daniel Willnat aus Mecklenburg-Vorpommern (Kategorie Geflügelhalter)
- Bruno Stotz aus Baden-Württemberg (Kategorie Junglandwirt)
- Tobias Babel aus Bayern (Kategorie Rinderhalter und Landwirt des Jahres)
- Peter Anderhub aus Muri/ Schweiz (Kategorie Schweinehalter)
- Anja Kolbe-Nelde aus Thüringen (Kategorie Unternehmerin)

Kostenfrei für Ihre Berichterstattung verwenden können Sie die Fotos anbei (© *Timo Jaworr*).

Mehr über den CERES AWARD und die Finalisten erfahren Sie unter:

www.ceresaward.de/shortlist-2024/

<https://www.facebook.com/ceresaward.landwirtschaft>

<https://www.instagram.com/ceres.award/>

Hintergrund zum CERES AWARD

Allgemein: Entscheidend für den Sieg sind nicht Höchstleistungen auf dem Feld oder im Stall, sondern beste wirtschaftliche Ergebnisse bei gleichzeitiger Berücksichtigung bäuerlicher Unternehmertugenden wie Mut, Ideenreichtum und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. Als Preisgeld winken dem Gesamtsieger 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt. Die Sieger der Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Namenspatin für den CERES AWARD ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der

Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden ist und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

Initiator des CERES AWARD ist *agrarheute*, einer der führenden überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

Ideelle Partner des CERES AWARD sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW), Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) sowie der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft (ZDG).

Sponsoren des CERES AWARD sind die Landwirtschaftliche Rentenbank (Hauptsponsor), Corteva Agriscience (Kategoriensponsor Unternehmerin), Lemken (Kategoriensponsor Ackerbauer) sowie die R+V Versicherung (Kategoriensponsor Energielandwirt).

Medienpartner des CERES AWARD ist die schweizerische Bauernzeitung BauernZeitung und der Influencer "Stadtkind im Schweinestall".

Schirmherr des CERES AWARD ist DBV-Präsident Joachim Rukwied.

Kontakt:

Agnes Michel-Berger

Pressebüro AGI

Tel.: 0160 97228395

E-Mail: agnes.michel-berger@agi-agrar.de